Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2161

Antrag

der Abgeordneten Dr. Mommer, Graf von Spreti, Dr. Becker (Hersfeld) und Genossen

betr. Zollbefreiung für Betriebsstoffe der Landkraftfahrzeuge

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

den Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 26. April 1955 betr. Zollbefreiung für Betriebsstoffe der Landkraftfahrzeuge (Bundeszollblatt S. 344) dahingehend zu ändern, daß die Begrenzung der Zollbefreiung auf 25 l Kraftstoff nur dann gilt und daß Prüfungen des Inhalts der Behälter nur dann stattfinden, wenn der Fahrer Anlaß zum Verdacht von sogenannten Tankfahrten gegeben hat.

Bonn, den 1. März 1956

Dr. Mommer	Lemmer
Graf von Spreti	Dr. Lenz (Godesberg)
Dr. Becker (Hersfeld)	Dr. Leverkuehn
Altmaier	Marx
Birkelbach	Metzger
Fürst von Bismarck	Dr. Oesterle
Erler	Paul
Even	Frau Dr. Rehling
Gräfin Finckenstein	Dr. Reif
Gerns	Dr. Schmid (Frankfurt)
Haasler	Frau Schroeder (Berlin)
Dr. Hellwig	Schütz
Höfler	Trittelvitz
Kalbitzer	Frau Dr. h. c. Weber (Aachen)

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551